

Wide cross

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 31. Mai 2011, 23:00

Gibt es für "wide cross" eine deutsche Übersetzung, die nicht ein ganzer Satz ist?

Bei mir war Blütenpremiere einer Kreuzung zwischen *Lobivia winteriana* und *Acanthocalycium glaucum*. Die beiden sind nicht gerade nahe verwandt und sehen auch ziemlich unterschiedlich aus. Die einzige Gemeinsamkeit ist eine graue Epidermis, die aber beim *Acanthocalycium* wesentlich stärker ausgeprägt ist:



Der andere Elternteil, die *Lobivia winteriana*, sollte allgemein bekannt sein.

Hier nun das Kreuzungsergebnis:



Die Blüten tendieren mehr zur *Lobivia winteriana*, deren Zweifarbigkeit (helleres Zentrum) sich wieder einmal durchgesetzt hat. Der graue Körper lässt aber keinen Zweifel aufkommen, dass es sich tatsächlich um eine Kreuzung mit *Acanthocalycium glaucum* handelt.



Habe noch einige Geschwister-Pflanzen mit Knospen und auch von der reziproken Kreuzung. Mal sehen, was da noch kommt.

Frank

Beitrag von „bastei_kaktus“ vom 1. Juni 2011, 08:47

Hallo Frank,

schön mal wieder was von Dir zu hören!

Eine sehr interessante Kreuzung und ein guter Einstieg zu weiteren Gattungskreuzungen.

Gruß aus Lohmen

Beitrag von „Cosima“ vom 1. Juni 2011, 13:24

Hallo Frank,
was iss'n "wide cross" ? Ich kenn' nur "outcrossing", damit wäre "gattungsübergreifend" gemeint.
Liebe Grüße,
Susanne 🙋

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 1. Juni 2011, 20:04

Zitat von Cosima

Hallo Frank,
was iss'n "wide cross" ? Ich kenn' nur "outcrossing", damit wäre "gattungsübergreifend" gemeint.
Liebe Grüße,
Susanne 🙋

Hallo Susanne,

wide cross wird in Englisch-sprachigen Kreisen verwendet für:
Kreuzung zwischen zwei Arten/Hybriden, deren Verwandtschaft auf den ersten Blick viel zu gering scheint, als dass dabei lebensfähige Nachkommen herauskommen könnten. (sehr freie Übersetzung von mir, und diesen Satz wollte ich nicht als Thema-Überschrift nehmen 😊)

Naja, und bei Lobivia und Acanthocalycium hatte ich nicht besonders viel Hoffnung, also meiner Meinung nach ein wide cross.

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 1. Juni 2011, 20:44

[Zitat von bastei_kaktus](#)

schön mal wieder was von Dir zu hören!

Hallo Bernd,

tut mir leid, dass ich nur so sporadisch im Hybridenforum vorbeischaue. Ich ziehe sozusagen als Nomade durch alle möglichen Pflanzen-Foren, bin immer noch auf der Suche nach der Pflanzenfamilie, mit der ich unter den hiesigen Bedingungen richtig glücklich werden kann. Der letzte Winter hat bei mir wieder mal starke Zweifel verursacht, ob es die Kakteen sein können.

Gruss
Frank

Beitrag von „matteo2g“ vom 2. Juni 2011, 00:11

Hi Frank! congratulations!!! this first result is wonderful! are there other sisterplants blooming soon?
ciao
MATteo

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 2. Juni 2011, 23:18

[Zitat von matteo2g](#)

Hi Frank! congratulations!!! this first result is wonderful! are there other sisterplants blooming soon?

Thank you, Matteo.

I expect the first flowers on two sister plants to open tomorrow.

Beitrag von „matteo2g“ vom 3. Juni 2011, 00:01

...and we expect to see them!!!! 😊

gute nacht

MAteo

Beitrag von „Aless“ vom 3. Juni 2011, 12:41

Das ist wirklich sehr interessant Frank - Danke dass du uns teilhaben lässt!

Mir gefällt die Pflanze sehr gut mit dem grauen Körper und der zweifarbigen Blüte.

Bin sehr gespannt, wie die Geschwisterpflanzen blühen werden!

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 4. Juni 2011, 23:50

Und hier sind noch die ersten Geschwisterpflanzen. Ähnlich aber doch jede etwas anders:



Von der Aussaat bis zur Blüte hat es übrigens 3 Jahre gedauert (ungepfropft).

Beitrag von „Markus“ vom 5. Juni 2011, 13:19

Hallo Frank,
ich finde diese Gattungshybride sehr gelungen und es sollte damit unbedingt weitergezüchtet werden 😊

Beitrag von „Aless“ vom 5. Juni 2011, 19:36

Auf dem neuen Bild gefällt mir vor allem die rechte Blüte sehr gut!

Beitrag von „Enrico“ vom 7. Juni 2011, 23:05

Hallo Frank,

ich weiss nicht, wie du darauf kommst, dass diese zwei Gattungen nicht näher verwandt sind^{???} 😞, das musst du mir erklären.

Gruss Erich

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 8. Juni 2011, 22:08

Zitat von Enrico

Hallo Frank,

ich weiss nicht, wie du darauf kommst, dass diese zwei Gattungen nicht näher verwandt sind^{???} 😞, das musst du mir erklären.

Gruss Erich

Naja, ich denke sie sind weniger nahe verwandt als z.B. Lobivia und Echinopsis oder Echinopsis und Trichocereus.

Habe bisher auch noch nichts über Kreuzungen zwischen Lobivia und Acanthocalycium gehört. Das muss aber nichts heissen, ich kenne sicher nicht alle Berichte über Kreuzungen innerhalb

der Echinopsis-Verwandten.

Sind in der aktuell gültigen Systematik die Acanthocalycium eigentlich noch eine eigene Gattung, oder sind die jetzt auch Echinopsis?

Gruss
Frank

Beitrag von „muddyliz“ vom 8. Juni 2011, 22:37

Nach Wikipedia gehört die Art glaucum noch zu Acanthocalycium:
<http://de.wikipedia.org/wiki/Acanthocalycium>

Nach "The Plant List" gehört sie zu Echinopsis: <http://www.theplantlist.org/tpl/record/kew-2614474>

Wer jetzt letztendlich richtig liegt ... 

Beitrag von „Enrico“ vom 9. Juni 2011, 19:43

Hallo Frank,

die Backeberg'sche Gattung Acanthocalycium wurde bereits 1974 von Friedr. & Rowley zu den kurzblütigen Echinopsen (=Lobivia) gestellt. Von Walter Rausch in Lobivia 85 zu Lobivia gestellt, wobei er nur noch 2 Arten L. thionantha und L. spiniflora mit ihren Varietäten anerkannte. So gesehen ist also deine Kreuzung schon lange keine Gattungskreuzung mehr und da nach heutiger Auffassung Trichocereus, Echinopsis und Lobivia eine Gattung sind, schon gar nicht mehr. Im Übrigen reifte auch schon bei Rausch die Erkenntnis, dass die drei Gattungen eine einzige Gattung Echinopsis sind.

Ich habe schon vor langer Zeit auch die Idee gehabt, mit "Acantocalycium zur kreuzen, habe sie jedoch nicht durchgeführt, weil mir die Blüten zu schnell hinfällig wurden. Meist halten sie nur ein paar Stunden.

Gruss Erich

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 9. Juni 2011, 22:50

Zitat von Enrico

Ich habe schon vor langer Zeit auch die Idee gehabt, mit "Acantocalycium zur kreuzen, habe sie jedoch nicht durchgeführt, weil mir die Blüten zu schnell hinfällig wurden. Meist halten sie nur ein paar Stunden.

Gruss Erich

Hallo Erich,

ich habe die Blüten von Acthocalycium (oder Lobivia, oder Echinopsis) glaucum nicht als schnell vergänglich in Erinnerung, glaube sogar, dass sie wie viele Lobivien 2 Tage hintereinander öffnen, bin mir da aber jetzt nicht ganz sicher. In den nächsten Tagen werden sich wieder 4 Blüten öffnen, da werde ich das mal beobachten.

Frank

Beitrag von „Wladi“ vom 9. Juni 2011, 23:56

Hallo Leute

Blüten meiner [URL='http://javascript:detailWin('kakteen', '/Kakteen/kakteen/ab/1-acanthocalycium_aurantiacum.jpg');'][Acanthocalycium Aurantiacum](#)[/URL] haben mehrere Tage gehalten. Der Versuch, Spring Symphony reinzukreuzen ist allerdings kläglich gescheitert :(.

Schöne Grüße
Wladi

Beitrag von „Aless“ vom 10. Juni 2011, 12:53

@Enrico&Frank

Also mein A. glaucum v. rubriflorum hat vor kurzem definitiv 2 Tage geblüht. Hatte nämlich von beiden Tagen Bilder gemacht, weil sich die Blüte noch etwas verändert hat (siehe Bilder). Da war es übrigens richtig schwül und heiß, möchte fast behaupten, dass die Blüten sonst sogar länger halten.

Meiner hat auch noch 6 weitere Knospen, ist also sehr blühfreudig, was auch wieder dafür spricht, damit zu kreuzen.

Ich habe meinen A. 2009 mit Pseudolobivia polyancistra "vermählt" und auch dieses Jahr wieder mit ihm gekreuzt - mal sehen was daraus wird.

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 13. Juni 2011, 17:31

Hallo Aless und Wladi,

eure Acanthocalyciums sind ja schon zweifarbig, im Gegensatz zu dem in meiner Kreuzung verwendeten einfarbig hellgelben. Da sind ja die Voraussetzungen für schöne Hybriden noch besser als bei mir.

Frank

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 13. Juni 2011, 17:38

Hier nun das erste Ergebnis der reziproken Kreuzung, also *Acanthocalycium galucum* als Mutter und *Lobivia winteriana* als Vater:



Eigentlich ziemlich ähnlich der umgekehrten Kreuzung, vielleicht ein wenig mehr *Acanthocalycium*, was den Pflanzenkörper und die Knospen betrifft.

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 13. Juni 2011, 17:41

Und hier noch zwei Bilder vom zweiten Blütenschub der ersten in diesem Thema gezeigten

Pflanze:



Frank
Hoehnel
2011



Bis jetzt ein wettermässig ziemlich gutes Frühjahr für die Kakteen hier in Sachsen!

Gruss
Frank

Beitrag von „Aless“ vom 13. Juni 2011, 22:59

Sehr schön!
Täuscht dass, oder sind die Blüten der 1. reziproken Kreuzung eher orange/rötlich?

Hast du davon noch mehrere Sämlinge die bald blühen werden?

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 14. Juni 2011, 22:39

Zitat von Aless

Sehr schön!

Täuscht dass, oder sind die Blüten der 1. reziproken Kreuzung eher orange/rötlich?

Hast du davon noch mehrere Sämlinge die bald blühen werden?

Ja, sie sind mehr orange, keine Spur von magenta/violett wie bei der ersten vorgestellten Pflanze.

Ich habe noch einen Sämling mit Knospe und einen, der vielleicht erst nächstes Jahr blühen wird.

Gruss

Frank

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 22. Juni 2017, 21:56

Inzwischen sind einige Jahre vergangen und es haben inzwischen einige Nachkommen meiner Lobivia/Acanthocalycium Kreuzung geblüht. Einige davon sind wieder mehrfarbig, andere nicht. Bei einigen sieht man noch deutlich die Abstammung vom Acanthocalycium, obwohl sein Erbgut nur noch zu einem Viertel enthalten ist. Die folgenden finde ich ok bis ganz hübsch:















Mehr Kakteenblüten von mir gibt es im Flowerblog:
<http://www.webfilesys.de/arcoiris-bl...e-e22deed8dcbc>

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 22. Juni 2017, 22:07

Und dieser ist vielleicht wegen seiner leicht gefüllt wirkenden Blüte interessant:



Beitrag von „muddyliz“ vom 22. Juni 2017, 22:14

Jetzt hast du ja eine kleine Leuchtfeuer (Bild 3). 🙌

Beitrag von „Thomas“ vom 22. Juni 2017, 23:04

Hallo Frank,

ein sehr interessantes Projekt und sehr hübsche Ergebnisse. Danke fürs Zeigen !

Viele Grüße

Thomas

Beitrag von „pafra“ vom 23. Juni 2017, 12:42

Hallo Frank,

Bild 3 und 1 sind gut gelungen, tolle Farbkombinationen!

mfg

Franz

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 23. Juni 2017, 12:56

Hallo Frank,

die Pflanzen auf den Bildern 1 und 3 finde auch ich von den gezeigten am Besten. Danke für die interessante Vorstellung.

Herzlichen Gruß

Hans-Jürgen

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 23. Juni 2017, 22:19

[Zitat von muddyliz](#)

Jetzt hast du ja eine kleine Leuchtfeuer (Bild 3). 🤖

Die richtige Leuchtfeuer scheint ja ein bisschen launisch und wandelbar zu sein. Ich hoffe bei meiner Hybride auf etwas mehr Konstanz.

Beitrag von „Kaktus25“ vom 24. Juni 2017, 21:42

Hier sind Blüten dabei, die mir sehr gut gefallen. Die 3 und 1 von den zuletzt gezeigten Hybriden finde ich ich besonders schön.

Beitrag von „bastei_kaktus“ vom 26. Juni 2017, 10:41

Hallo Frank,

haste richtig gut gemacht! Sehr interessante Kreuzungsergebnisse aus Sachsen.

🤖 Gruss Bernd